

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH (KBB GmbH)
 Straße Schöneberger Straße 15
 Plz, Ort 10963, Berlin
 Telefon +49 30263970
 Fax
 E-Mail Bidding@kbb.eu
 Internet <https://www.kbb.eu/>
 Kontaktstelle Zentrales Vergabemanagement
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 05826BFS

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH (KBB GmbH), Schöneberger Straße 15, 10963 Berlin
 Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort
 Haus der Berliner Festspiele
 Schaperstr. 24
 10719 Berlin
 Webseite: www.berlinerfestspiele.de

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH vereint drei Institutionen - die Internationalen Filmfestspiele Berlin, die Berliner Festspiele mit dem Gropius Bau und das Haus der Kulturen der Welt - mit einer übergreifenden Organisationsstruktur. Gemeinsam mit ihren drei Geschäftsbereichen realisiert sie Projekte, die zu Begegnungen, zum Austausch und zur Auseinandersetzung mit den Künsten einladen. Die KBB GmbH wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Weitere Infos unter www.kbb.eu. Alle Geschäftsbereiche der KBB sind seit 2013 EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) - Umweltmanagementsystem zertifiziert. Die KBB ist daher bemüht, sowohl bei der Vorbereitung der Vergabe als auch bei der Durchführung von Aufträgen Umweltbelange angemessen zu beachten und zu berücksichtigen.

Leistung

Das Haus der Berliner Festspiele wird im Bereich Bühnenbeleuchtung saniert. Gegenstand der Maßnahme ist die Erneuerung der bestehenden Dimmeranlage im Dimmerraum sowie die Anpassung der zugehörigen Steuerungs-, Versatz- und Datenverbindungen in den Bereichen Bühne/Seitenbühne, Foyer und Kassenhalle. Die vorhandenen Dimmerschränke werden vollständig zurückgebaut und durch eine neue, digitale Dimmeranlage in ThruPower-Ausführung ersetzt. Die neue Anlage umfasst 6 St digitale Dimmerschränke, 1 St Wand-Dimmerrack sowie 6 St 19-Zoll Dimmer mit Ethernet- und DMXAnbindung, ergänzt um zusätzliche Steueranschlusspunkte, neue bzw. angepasste Versatzkästen, erforderliche Kabel- und Leitungsverbindungen sowie die dazugehörige Prüfung, Inbetriebnahme, Dokumentation und Einweisung. Die Ausführung erfolgt in enger Abstimmung mit den übrigen Maßnahmen der Gesamtmaßnahme im Jahr 2027. Ziel ist die langfristige Sicherstellung eines sicheren, flexiblen und energieeffizienten Betriebs der szenischen Beleuchtung.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
 ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YTJMW8V/documents>

- ☐ können angefordert werden unter:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

- ☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
[alle Unterlagen, die nicht wertungsrelevant sind](#)
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 01.12.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 01.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YTJMW8V>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

DE

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin am 01.12.2026 um 12:00 Uhr

Ort

[Deutsches Vergabeportal](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Zentrales Vergabemanagement](#)

t) geforderte Sicherheiten

[siehe Vergabeunterlagen](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

[siehe Vergabeunterlagen](#)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

[siehe dazu Eigenerklärung Eignung sowie Eignungserklärung Referenzen](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

[Bundeskartellamt](#)

Straße

[Kaiser-Friedrich-Str. 16](#)

Plz, Ort

[53113, Bonn](#)

Telefon

[+49 22894-990](#)

Fax

E-Mail

info@bundeskartellamt.bund.de

Internet

<https://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

[CXP4YTJMW8V](#)